

Brief an Prolife

Liebe junge Kämpfer für das Leben,

mit großer Freude lese ich in Eurem Newsletter von Eurem Kampf für das Leben, denn damit seid Ihr auf dem richtigen, von Gott gewollten Weg der weißen Pferde, die hinter dem Gericht der schwarzen Pferde herziehen und den Geist des HErren zur Ruhe bringen im Land des Nordens (Sach.6,6-8; [Sa6Pferd.pdf](#)).

Was Ihr jetzt praktisch tut, entspricht dem Willen Gottes, wie er in der Bibel steht. Aber Euer Tun wird nur bestehen und zum Ziel kommen, wenn es theoretisch-biblich untermauert ist und sich bewusst einfügt in den Rettungsplan Gottes für die heutige Zeit kurz vor und während der sieben Jahre vor der öffentlichen Wiederkunft des HErren Jesus Christus vom Himmel.

Ihr seid Studenten und habt durch Vererbung, Erziehung und Bildung mehr als die meisten anderen Menschen von der herrlichen Gabe, das Wort und die Schöpfung Gottes tiefer und gründlicher erforschen und verstehen zu können und damit Gott und den Menschen zu dienen. *Jedem aber, dem viel gegeben ist, viel wird von ihm verlangt werden;* (Lukas12,48).

Ihr kämpft für das Lebensrecht der schwächsten und hilflosesten aller Menschen, der Kinder im Mutterleib. Mutterleib/ Mutterschoß heißt hebräisch Rā´ChāM, und davon abgeleitet ist das Verb RaCha´M, (sich) erbarmen. Hier im Mutterleib wirkt Gott das Wunder ohnegleichen, durch das Er jeden Menschen zubereitet, der dann außerhalb des Mutterleibes leben und – umhegt von der Liebe der Mutter und des Vaters – als männlicher oder weiblicher *“Same der Frau“* (1M3,15) heranwachsen soll zu einem von vielen *“Söhnen Gottes“*, deren Enthüllung die Schöpfung sehnsüchtig erwartet (Röm.8,19), dass auch selbst die Schöpfung von der Sklaverei der Vergänglichkeit frei gemacht werden wird zur Freiheit der Herrlichkeit der Kinder Gottes (Rö8,21).

Hier möchte ich den Blick auf Amalek und Hitler lenken, der nach dem Vorbild Amaleks handelte und scheiterte:

5M25,17 Denk daran, was Amalek dir getan hat auf dem Weg, als ihr aus Ägypten zogt, 18 wie er dir auf dem Weg entgegentrat und den Schwanz (des Zuges) bei dir abschnitt, (nämlich) alle die Nachzügler (= Marschunfähigen) hinter dir schlug (= ermordete), alle Schwachen hinter dir, als du erschöpft und müde warst, weil er Gott nicht fürchtete.

Das Volk Amalek begann Krieg mit Israel bei dessen Zug durch die Wildnis, der sich mindestens bis zum Ende des nächsten Tages hinzog und zwischen Sieg und Niederlage Israels hin und her schwankte, je nachdem, ob Moses Hände beim Gebet erhoben oder herabgesunken waren (2M17,8-12). Während des Krieges ermordete Amalek die Schwachen Israels.

2M17,13 Und Josua besiegte Amalek und sein (Kriegs)volk mit der Schärfe des Schwertes. 14 Danach sprach der HErren zu Mose: Schreibe dies zum Gedächtnis in ein Buch und lege in die Ohren Josuas, dass ich die Erinnerung an Amalek vollständig unter dem Himmel auslöschen werde! 15 Und Mose baute einen Altar und gab ihm den Namen: »Der HErren ist mein Feldzeichen«, 16 indem er sagte: Fürwahr, die Hand ist am Thron des HErren: Krieg hat der HErren mit Amalek von Generation zu Generation! Amalek bedeutet *Erbarmungsloser*, wörtlich: *(sein erbarmendes) Auge-hat-er-abgekneipt* (siehe [SaulsWKz.pdf](#)).

Hitler begann am 1.9.1939 den Krieg gegen Polen und eroberte dann fast ganz Europa, trennte die Juden inmitten dieser Länder von ihrem Volk, brachte sie in KZs in Deutschland, deportierte sie dann in Vernichtungslager im besetzten Osten und ermordete sie dort. Auf der Wannseekonferenz am 20.1.1942 wurde die *“Endlösung der Judenfrage“* (= Ermordung aller 11 Millionen Juden in Europa) planmäßig organisiert und dann mit industriellen Methoden an über 6 Millionen durchgeführt.

Dasselbe tat Hitler mit den körperlich oder geistig Schwachen und mit den angeblich rassistisch Minderwertigen. Im Oktober

1939 gab er den geheimen Befehl zu ihrer Ermordung. Die in Betreuungsanstalten Befindlichen wurden zunächst in Meldebögen erfasst, in Zwischenanstalten und dann in Tötungsanstalten verbracht und dort ermordet. Churchill tat recht daran, sich auf keine Verhandlungen mit Hitler einzulassen, sondern auf Totalbesiegung Deutschlands hin zu kämpfen, indem er zusammen mit den USA Feuer vom Himmel auf das deutsche Volk regnen ließ.

5M25,19 Und wenn der HErren, dein Gott, dir Ruhe verschafft hat vor allen deinen Feinden ringsum in dem Land, das der HErren, dein Gott, dir als Erbeil gibt, es in Besitz zu nehmen, dann sollst du die Erinnerung an Amalek von unter dem Himmel auslöschen. Vergiss es nicht! Das tat dann König Saul nur sehr mangelhaft. ([SaulsWKz.pdf/3](#)).

Aber als das evangelische Christentum nach dem 30-jährigen Krieg nicht mehr zum Katholizismus zurück gezwungen werden konnte, wurde im Schoß der evangelischen Volkskirche (= Gemeinde von Sardes Offenb.3,1-6) die pietistische Philadelphia-Gemeinde (Of3,7-13) geboren. Diese Gemeinde mit dem Namen *“Bruderliebe“*, die vor 300 Jahren in ihrer Hochblüte stand, hat Gott uns zum Vorbild gesetzt. (siehe [gtü-bibel.de/Lehre:/ProfEndz:BleibUnt](#)). Sie hatte und praktizierte die Bruderliebe zu allen Menschen einschließlich der anderskirchlichen Christen, der Heiden, der Juden, der Gestorbenen und auch zu den Engeln Gottes. Sie begann kurz nach 1700 mit der evangelischen Heidenmission und wandte sich zur gleichen Zeit liebevoll den von allen gehassten Juden zu und holte sie dadurch aus ihrer 1700-jährigen Verstockung zunehmend heraus. ([ProfEndz: Prof-Erf/1.4](#))

Ein praktisches Vorbild der Philadelphia-Bruderliebe aus dem Volk zeigt die anhängende Datei [Trudel.pdf](#).

Christen der Philadelphia-Bruderliebe wie z.B. William Wilberforce (Verbot des Sklavenhandels), Henri Dunant (Betreuung der Kriegsverwundeten), Friedrich von Bodelschwingh (Fürsorge für die Elenden) konnten der Welt das Erbarmen mit den Schwachen vermitteln, sodass es die Welt ins Völkerrecht aufnahm.

Der HErren Jesus sagte für unsere Endzeit voraus: *“Weil die Gesetzlosigkeit überhand nimmt, wird die Liebe der vielen (Christen) erkalten.“* Dies zeigte z.B. der Schriftleiter des Bibelbundes 2016 in einem Aufsatz, in dem er schrieb: *“Wenn also z.B. manche Christen fordern, dass zum rechten Christsein auch der Einsatz für den Kampf gegen den Hunger auf der ganzen Welt gehöre, dann kann man das mit gutem Grund ablehnen. Das fordert Gottes Wort nirgends und darum darf auch niemand, der solche Ziele, die die UNO sich gesetzt hat, unterstützen will, das mit Bibelversen zu einem geforderten christlichen Werk machen.“* Mein Brief an ihn ([ProfEndz: SaulWBrf](#)) konnte ihn davon nicht abbringen.

Das Erbarmen mit den Schwachen, das die Philadelphia-Gemeinde der Welt beigebracht hat, wird heute von der Laodizea-Gemeinde aufgekündigt. Laodizea ist aber aus Philadelphia entstanden, weil sie trotz der Warnung des HErren in Of3,11 nicht (fest)hielt (a.: nicht (mit)Macht(durchsetz)te), was sie hatte.

Heute steht wieder die Ermordung der Schwachen und der Juden weltweit auf der Tagesordnung. Schon seit Jahrzehnten werden die wehrlosesten aller Menschen im Mutterleib ermordet, weil sie der beruflichen Karriere oder dem schrankenlos bequemen Leben hinderlich sind. Dahinter steht das schrankenlose Ausleben des natürlichen und auch des pervertierten Geschlechtsstribs. Dahinter stehen auch **3 Kriegserklärungen:**

- Am 14. Mai 1948 hat der Islam dem Haus Juda den Krieg erklärt.

- Am 11. September 2001 hat der Islam dem Haus Israel den Krieg erklärt. (Zum Haus Israel siehe [IsrWegKz.pdf](#) (kurz) und [WerIsr-3.pdf](#) (ausführlicher)).

- 1968, ein Jahr nach der Eroberung Jerusalems, haben die antichristlichen Gesetzlosen im Haus Juda und im Haus Israel mit der Kriminalisierung und Ersetzung Seiner Gebote Gott den Krieg erklärt, indem sie einige Seiner biblischen Gebote für ungerecht und das Gegenteil für gerecht erklären. Und darin verpflichtet ihnen die Hure Babylon (Of17) bei. (Das ist der Teil der Braut des Christus, der sich mit anderen Männern und Mächten eingelassen hat.)

Das Schuldbekenntnis der evangelischen Kirche vom 19.10.1945 wurde vom deutschen Volk zunächst mit heftigem Protest

erwidert. Aber durch das zunehmende Aufdecken der Nazi-Gräueltaten und die Schuld-Annahme durch die Verantwortungsträger der Gesellschaft wurde es von den Folgegenerationen von Herzen angenommen. Gott hatte es sofort angenommen und die Schuld an den Juden und den Schwachen sofort – auf Bewährung – vergeben. Das zeigte sich an dem fortlaufend überfließenden Segen Gottes über das Haus Israel und besonders das Verbrecherland Deutschland wie noch nie zuvor in der Geschichte der Christenheit. Daran hatten die Politiker Westdeutschlands sehr großen Anteil, weil sie sich fortlaufend zum Judenstaat Israel bekannten und ihn ideell und materiell unterstützten. Besonderes Verdienst hatte daran über viele Jahre die Bundeskanzlerin Angela Merkel, die dadurch wirtschaftlichen Segen in Billionenhöhe über Deutschland brachte. Aber als einige Nationen anfangen, Jerusalem als Hauptstadt Israels anzuerkennen, machte sie ihren weltweiten Einfluss mit aller Kraft dagegen geltend. Sie und die meisten Nationen wollten Israel zwar als Mitglied der Nationen erhalten, aber die Erlangung seiner göttlich-biblischen Verheißungen mit aller Macht verhindern.

Im östlichen Teilstaat Deutschlands war die antigöttliche Führung und ihr Machtapparat gegen den Judenstaat und unterstützte seine Feinde. Als der Leiter der Einheitsgewerkschaft Arafat umarmte und ihm die Solidarität aller seiner Gewerkschaftsmitglieder versicherte, trat ich aus der Gewerkschaft aus. Das führte mich wieder in die Gefahr des Absturzes aus der Konstruktion in die Produktion, wofür mir jegliche Fähigkeiten fehlten. Einmal hing die Jahresprämie der gesamten Entwicklungsabteilung von mir ab. Da sah ich in hasserfüllte Gesichter meiner Kollegen. Aber auch diesmal machte die Partei einen Rückzieher, weil auch viele andere nicht alles mitmachten.

Alle meine Kollegen waren gottlos, und die etwas älteren als ich hatten noch die nationalsozialistische Erziehung genossen. Alle waren sich einig darüber, dass die Tötung der Behinderten für sie selbst und das Land das Beste sei.

Kürzlich sagte ein Mann aus dem Volk, der nicht politisch rechts war, zu mir, dass die Ausrottung der Juden unvermeidlich sei. So wie dieser Mann denken auch die Regierungen, die Palästina als Staat anerkennen, den sie (als souveränen Staat) mit der Hauptstadt Ostjerusalem haben wollen, wie es das russische Außenministerium im April 2017 verlautbarte. Israel darf dann Westjerusalem als Hauptstadt haben. Wenn die Juden den Tempelberg an den Gott des Islam abtreten würden, wäre das die Lossagung von ihrem Gott, d.h. ihr geistlicher Holocaust, dem dann der physische Holocaust durch ihre muslimischen Feinde bald folgen würde – egal, welche Friedensvereinbarungen diese Feinde zuvor unterschrieben hätten. Dieser Holocaust an den Juden würde genauso selbstverständlich folgen wie der an den wehrlosen Kindern im Mutterleib.

Die Politiker der Nationen wissen natürlich, dass die Juden sich ihrer geistlichen und physischen Vernichtung nicht widerstandslos ergeben werden. Deshalb werden sie in einer künftigen UN-Vollversammlung eine Erpressungs-Invasion gegen Jerusalem beschließen und einer Weltmacht das Mandat als Anführer des Militärs aus vielen Nationen dazu erteilen.

Diese UN-Vollversammlung ist in Sach.12,3 vorausgesagt und die Erpressungs-Invasion in Jesaja14,25, Hes39,1-5+11, Joel 2,20, Micha4,11-13, 5,4-5, Sach.12,3-9, Of13,3a, 17,8a, allegorisch in 1M42,17-19. Ihr Anführer heißt "Gog (wörtl.: Überdacher), Vollmachts- und Verantwortungsträger (von) Rosch (Russland), Mesech (Moskau = europäischer Teil) und Tubal (Tobolsk [von 1708 bis 1824 Hauptstadt von Sibirien] = asiatischer Teil)" (Hes39,1). Hes39,2 Und Ich werde dich herumlenken und dich gängeln und dich heraufziehen lassen vom äußersten Norden her und dich auf die Berge Israels bringen.

Das kann bedeuten, dass Russland mehr genötigt als freiwillig dieses Mandat annimmt, weil das übrige Haus Israel nicht mitmacht, sondern nur islamische Völker.

Während die (zumeist islamischen) Soldaten der Erpressungs-invasion Jerusalem umstellt haben und denken: Micha 4,11 „Aber jetzt haben-sich-versammelt agegen dich viele Nationen, die –sagen: "Sie-(werd)e-ruchlos/-gewissenlos/-gottlos/-

entweicht" Es-wird-schauen unser Auge (npaar) (Seine Lust)ian Zion.", werden die zwei Zeugen (vielleicht als ihre erste Botschaft) zum israelischen Volk sagen: Micha 4,13 "Steh auf und drisch, Tochter (= Bevölkerung von) Zion! Denn dein Horn mache Ich zu Eisen, und deine Hufe mache Ich zu Bronze, damit du viele Völker zermalmst. Und Ich werde ihren Raub dem HERRN weihen und ihr Vermögen dem HERRN der ganzen Erde." Daraufhin wird sich Sa12,4-9, Jes14,25+Hes39,4 und Mi5,4-5 erfüllen.

Die zwei Zeugen sind in Sach.4,2-4+11-14, Mal.3,22-24, Matth.11,14, 17,11/ Mark.9,12 und Offenb.11,3-12 angekündigt. Mit ihrem Auftreten beginnen die letzten 7 Jahre vor der öffentlichen Wiederkunft Jesu. Sie werden 1260 Tage (= 3 1/2 Jahre) lang die biblischen Gebote, Verheißungen und Warnungen Gottes verkünden und die in Joe3,1-3 angekündigte endzeitliche Geistausgießung auslösen.

Zu meiner Person: Ich wurde 1939 als Kind gläubiger Eltern in einem Dorf in Thüringen geboren und gewann den Heiland Jesus Christus schon als Kleinkind lieb. In der Schule wurde ich vom Kommunismus betrogen, den ich erst 1955 als lügenerisch erkannte, als meine Eltern ein Radio bekamen. Dann versuchte die bibelkritische Theologie vergebens, mich zu betrügen. 1964 kam ich als Wehrdienstverweigerer für 18 Monate zu den ersten Bausoldaten, die fast alle bibeltreue Christen waren. Dort erkannte ich meine Sünden als Hauptursache meiner Zweifel am Wort Gottes, und dort bekam ich erstmals Zugang zur Auslegung der biblischen Prophetie. Seitdem suche ich alle Auslegungen, die mir beugen, zusammenzuordnen und, wo eine Harmonisierung nicht möglich ist, gemäß 1Thess5,20-21 bis zum klaren Ergebnis zu prüfen.

1975 verschaffte mir ein vermeintlich absolut bibeltreuer Bruder den Zugang zum Grundtext der Bibel, und dadurch konnte ich ab etwa 1977 allmählich dessen schwerwiegende Irrlehren durchschauen. Damals erlebte ich die Irrtumsmacht des Darbyismus (2Korinth.11,4; ProfEndz: LaoDarb), von dem fast alle nicht-charismatischen bibeltreuen Evangelischen infiziert sind.

Daraufhin erstellte ich mit Beihilfe von Glaubensbrüdern von 1982 bis 2012 eine grundtextnahe Übersetzung des NT (GtÜ), die als Hilfe zum Prüfen christlicher Lehren dienen soll.

Ebenfalls 1975 hörte ich durch einen bibeltreuen jungen Pfarrer die gemeindegeschichtliche Auslegung der Sendschreiben (Of2-3; Sendschr.pdf), die von der Philadelphia-Gemeinde ab etwa 1600 von Anfang an erkannt wurde. Dies wurde mir zunehmend zur wichtigsten Orientierung im Wirrwarr der christlichen Lehren und Praktiken. Dazu gehörte das Lesen der Bibel und von Lebensbeschreibungen von Christen aller Jahrhunderte bei der täglichen Andacht mit Frau und Kindern und beim Autofahren, bei denen immer Bücher vorgelesen wurden.

Ordnen Sie sich in den Kampf der weißen Pferde zur Rettung der Ungeborenen, der Juden und aller Menschen ein!

Sagen Sie den Menschen, dass kein Land des Hauses Israel für die Zweistaatenlösung und für die Erpressungs-invasion gegen Jerusalem stimmen sollte! Nur so können wir dem dritten Weltkrieg (Feuer gegen Magog Hes39,6) entgehen.

Kündigen Sie den Menschen die zwei Zeugen an und laden sie alle zu den in Joe1,14+2,15-16 angekündigten vorausgehenden Versammlungen in Kirchen ein! Der Erfolg der zwei Zeugen hängt von der Vorbereitung nach Joe1-2 ab:

- Gott wird wieder zufrieden mit dem Haus Israel (Sa6,8) und muss es nicht wie Amalek ausrotten.
- Beim zweiten Sich-Wenden der Juden an Josef erweist Josef (= Jesus) dem Benjamin (= die Christen) große Wertschätzung (1M43,29-34).
- Die ganze Erde kommt nach Ägypten (hier = Christentum) und kauft Getreide (= Hilfe zum Überleben in der Gesetzlosigkeit) bei Josef (= Jesus) (1M41,57).

Die Hure Babylon wird die ganzen 3 ½ Jahre zunehmend berauscht sein vom Blut der Heiligen und der Zeugen Jesu (Of17,6)

Am Ende der 3½ Jahre kommt der Antichrist/Gog aus dem Abgrund des Hades, tötet die zwei Zeugen und beginnt seine 3½-jährige Vollmachtszeit. Wer zu den Geboten Gottes umgekehrt ist, wird zusammen mit den zwei Zeugen in den Himmel entrückt (Of11,12; letzte = siebte Trompete 1Ko15,52 + Of10,7).

Anhänge: AntichKz, Ausblick, Heilspla, IsrWegKz, JoelNeu, JudenChr, ProfKo11, Sa6Pferd, SaulsWkz, Sendschr, Trudel, WerIsr-3, ZwZVorb

Bernd Fischer Binnewitzer Str. 2, 02692 Großpostwitz, 03591-3149497, bernd.fi@mail.de, gtü-pdf /Lehre: ProfEndz: ProlifBf 8.6.2024